

Klinik für Urologie

Klinik für Urologie

Chefarzt: Dr. med. Kai Langer



Sekretariat:

Christina Becker
 Telefon (0 36 71) 54-14 90
 Telefax (0 36 71) 54-14 98
 Email: urologie@thueringen-kliniken.de

Kindersprechstunde

Mittwoch 14.00 bis 15.00 Uhr

Indikationssprechstunde

Chefarzt Dr. med. Kai Langer
 Mittwoch 8.30 bis 11.00 Uhr
 und nach Vereinbarung

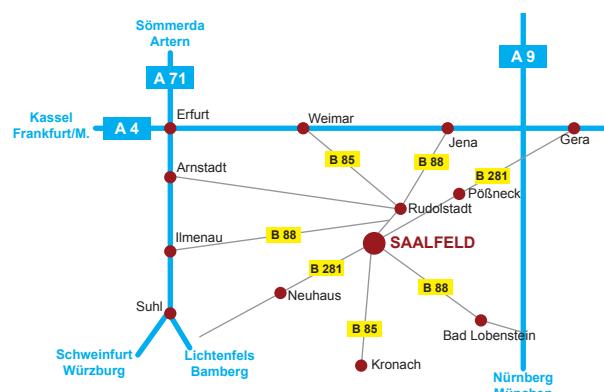
Kontinenz-Beratungsstelle

dienstags nach Terminvereinbarung

Ihr Weg zu uns



Thüringen-Kliniken „Georgius Agricola“
 Standort Saalfeld
 Rainweg 68 • 07318 Saalfeld
 Telefon (0 36 71) 54-0
www.thueringen-kliniken.de



Herausgeber und Gestaltung: Thüringen-Kliniken,
 Unternehmenskommunikation (2022)

www.thueringen-kliniken.de

Klinik für Urologie

Informationen für Patienten



Unsere Klinik

Die Klinik für Urologie der Thüringen-Kliniken „Georgius Agricola“ ist seit Dezember 2008 in einem komplett sanierten und umgebauten Teil des Klinikgebäudes untergebracht. Die moderne Station mit 30 Betten verfügt über Ein-, Zwei- und Dreibettzimmer.

Angeboten wird das gesamte Spektrum der modernen urologischen Diagnostik und Therapie.

Ebenfalls in der zweiten Jahreshälfte 2008 wurde ein neuer urologischer Multifunktionsarbeitsplatz in Betrieb genommen, mit dem neue Akzente in der endourologischen Therapie gesetzt werden.



Chefarzt Dr. med. Kai Langer (links) mit seinem ärztlichen Team (von links) Oberarzt Baum, Assistenzarzt Stojkovic, Oberarzt Dr. Riedl, Assistenzarzt Vlček, Assistenzärztin Hamann, Funktionsoberarzt Cerlat, Assistenzarzt Marinovic, Funktionsoberarzt Ciura.

Behandlung aller urologischen Tumorerkrankungen inklusive eventueller erforderlicher Nachbehandlungen wie Chemo- oder Hormontherapien

- ▶ radikale Zystektomie bei Harnblasenkarzinom mit allen Formen der Harnableitungen wie Ileumneoblase, Mainz-Pouch, Ileumconduit
- ▶ radikale Prostatektomie bei Prostatakrebs, ggf. als potenzerhaltende Operation
- ▶ operative Therapie des Nierentumors (Nierenteilresektion, Nephrektomie)
- ▶ radikale Operation des Hodenkrebses
- ▶ Entfernung von Nebennierentumoren

Rekonstruktive Operationsverfahren bei Ureterabgangsstensen, Ureterverengungen, Refluxerkrankungen, Blasenerkrankungen, Inkontinenzerkrankungen

Endoskopisch-transurethrale Therapieverfahren bei Vergrößerung der Vorsteherdrüse

- ▶ TUR-P, bipolare Resektionstechniken, Elektro vaporisation
- ▶ Laservaporisation der Prostata

Endoskopisch-transurethrale Therapie von Blasentumoren

- ▶ TUTUR und Möglichkeit der photodynamischen Diagnostik (PDD)

Endoskopisch-transurethrale Therapie von Blasensteinen

Laparoskopische Operationstechniken

- ▶ Varicoele, Nierencystenoperationen, Nierenentfernungen, Lymphocelenfensterung

Harnleiterpiegelungen (URS)

- ▶ Diagnostik und Therapie von Harnleiter- und Nierensteinen, auch als minimal-invasiver Eingriff (flexible URS)
- ▶ Steinlaser
- ▶ Diagnostik und Therapie von Harnleiter-tumoren minimal-invasive Versorgung von Harnleiterverengungen

Endoskopisch-perkutane Therapie von Nierensteinen

- ▶ PNL
- ▶ Mini-PCNL

Diagnostik und Therapie der männlichen und weiblichen Harninkontinenz

- ▶ moderne Schlingenverfahren (TVT, TOT)
- ▶ offene operative Verfahren (Fascienzügelplastik)

Extrakorporale Zertrümmerung von Nieren- und Harnleitersteinen (ESWL)

Kinderurologie

- ▶ Phimose
- ▶ Hydrocele
- ▶ Leistenhoden
- ▶ Ureterabgangsstenose
- ▶ Refluxerkrankungen
- ▶ Miktionsstörungen

Komplette urologische Diagnostik

- ▶ Blasenspiegelung, retrograde Verfahren, Sonografie, Röntgendiagnostik, auch mit Kontrastmittel, CT, MRT

Urologische Vorsorgeuntersuchungen

Diagnostik, Beratung und Therapie bei erktiler Dysfunktion (Impotenz)

Ambulante Operationen bei kleineren urologischen Eingriffen

Schmerztherapie in Kooperation mit der Klinik für Anästhesie, Intensiv- und Schmerztherapie

Chemoportimplantation in Kooperation mit der Klinik für Gefäßchirurgie

Psychologische und psychotherapeutische Mitbetreuung im Rahmen des psychoonkologischen Dienstes